

Statistik der Bevölkerungsfortschreibung 2000-2008

Metadaten für die On-Site-Nutzung

Stand: 01.07.2009

Inhalt	Seite
1 Grundlegende Metadaten zur Statistik	3
1.1 Administrative Informationen	3
1.1.1 Statistik	3
1.1.2 Erhebungsjahr	3
1.1.3 EVAS (5-Steller)	3
1.1.4 Ansprechpartner	3
1.2 Literaturhinweise	4
1.2.1 Literatur / Methodenhefte	4
1.3 FAQ (Frequently Asked Questions) zu dieser Statistik	5
1.4 Allgemeine Informationen	6
1.4.1 Ziel der Statistik	6
1.4.2 Rechtsgrundlagen	6
1.4.3 Typ der Statistik	6
1.4.4 Art der Statistik	6
1.4.5 Regionale Ebene	6
1.4.6 Berichtskreis	6
1.4.7 Berichtsweg	6
1.4.8 Befragungseinheit / Auskunftgebende	6
1.5 Methodik	8
1.5.1 Aufbereitungsverfahren	8
1.5.2 Amtliche Klassifikationen	8
1.6 Zeitinformation	9
1.6.1 Periodizität	9
2 Ergänzende Metadaten	9
2.1 Dateien	10
2.1.1 Merkmalsdefinitionen	10
2.1.2 Datensatzbeschreibung	10
2.2 Weiterführende Informationen	11
2.2.1 Gesetzestexte	11
2.2.2 Weiterführende Links zum Thema	11

1 Grundlegende Metadaten zur Statistik

1.1 Administrative Informationen

1.1.1 Statistik

Statistik der Bevölkerungsfortschreibung

1.1.2 Erhebungsjahre

2000 - 2008

1.1.3 EVAS (5-Steller)

12411

1.1.4 Ansprechpartner

Hans-Peter Mast

- Telefon: 02603 71-3540
- Fax: 02603 71-19 3540
- E-Mail: forschungsdatenzentrum@statistik.rlp.de

1.2 Literaturhinweise

1.2.1 Literatur / Methodenhefte

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsfortschreibung 2000 - Fachserie Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 1.3, 01/2005

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsfortschreibung 2001 - Fachserie Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 1.3, 01/2005

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsfortschreibung 2002 - Fachserie Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 1.3, 01/2005

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsentwicklung 2002 - Fachserie Wirtschaft und Statistik 12/2003, S.1096 ff.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsfortschreibung 2003 - Fachserie Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 1.3, 01/2005

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsentwicklung 2003 - Fachserie Wirtschaft und Statistik 12/2004, S.1398 ff.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsfortschreibung 2004 - Fachserie Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 1.3, 12/2005

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsentwicklung 2004 - Fachserie Wirtschaft und Statistik 12/2005, S.1261 ff.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsfortschreibung 2005 - Fachserie Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 1.3, 11/2006, korrigiert 02/2007

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsfortschreibung 2006 - Fachserie Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 1.3, 11/2007

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsentwicklung 2006 - Fachserie Wirtschaft und Statistik 01/2008, S.39 ff.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Bevölkerungsentwicklung bis 2050 - Fachserie Wirtschaft und Statistik 08/2003, S.693 ff.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Qualitätsbericht Bevölkerungsfortschreibung, Stand Januar 2007

Statistisches Bundesamt, Statistisches Jahrbuch 2008, Kapitel Bevölkerung, S. 28 ff.

Einwohnerdaten bei den Kommunen und in der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung, in: Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 6/2008, S. 10-12

1.3 FAQ (Frequently Asked Questions) zu dieser Statistik

Frage Nr. 1

Erfasst die Statistik der Bevölkerungsfortschreibung nur die deutsche Bevölkerung?

Antwort zu Frage Nr. 1

Nein. Es wird die in Deutschland lebende deutsche und nicht deutsche Bevölkerung erfasst

Frage Nr. 2

Wie hoch ist die Belastung der Auskunftspflichtigen durch die Statistik der Bevölkerungsfortschreibung?

Antwort zu Frage Nr. 2

Da die Fortschreibung des Bevölkerungsstands auf der Grundlage der Ergebnisse von bereits erhobenen Statistiken durchgeführt wird, gibt es keine Belastungen für Auskunftspflichtige.

Frage Nr. 3

Wie lautet vereinfacht die Grundformel der Bevölkerungsfortschreibung

Antwort zu Frage Nr. 3

Die Bevölkerungsfortschreibung ist die Summierung der Geburten und Zuwanderung innerhalb einer Region und dem gleichzeitigen Abziehen der Sterbefälle.

1.4 Allgemeine Informationen

1.4.1 Ziel der Statistik

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ermittelt die Einwohnerzahl auf Gemeindeebene. Einwohnerzahlen sind maßgebliche Grundlage u. a. für die Verteilung der Länderstimmen im Bundesrat, für die Beteiligung der Länder an der aufkommenden Umsatzsteuer, für den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern, für die Einteilung der Wahlkreise und Größe der Wahlbezirke sowie für allgemeine Planungsaufgaben.

Nach § 5 BevStatG werden für die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes folgende Tatbestände erfasst:

- In Deutschland lebende Bevölkerung insgesamt und deutsche Bevölkerung
- Geschlecht, Alter, Familienstand

Zu den Hauptnutzern der Bevölkerungsfortschreibung zählen die Bundesministerien und Bundesbehörden, insbesondere das Bundesministerium des Innern, das Bundesministerium für Gesundheit, die Kommunen, Landesministerien und -behörden sowie internationale Organisationen. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände, die Wissenschaft, Medien und Presse, Privatpersonen sowie die gesamte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

1.4.2 Rechtsgrundlagen

- **EU-Recht**

Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Juli 2007 zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 311/76 des Rates über die Erstellung von Statistiken über ausländische Arbeitnehmer.

- **Bundesrecht**

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes - Bevölkerungsstatistikgesetz (BevStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke - Bundesstatistikgesetz (BStaG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07. September 2007 (BGBl. I S. 2246)

1.4.3 Typ der Statistik

Vollerhebung

1.4.4 Art der Statistik

Bundesstatistik

1.4.5 Regionale Ebene

Gemeinden, Kreise, Bundesländer, Bundesgebiet

1.4.6 Berichtskreis

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisse von bereits erhobenen Statistiken (Statistiken der Eheschließungen, Ehelösungen, Geburten, Sterbefälle und Wanderungen). Fortgeschrieben werden die von den Standesämtern registrierten Geburten und Sterbefälle (natürliche Bevölkerungsbewegung) sowie die von den Meldebehörden erfassten Zu- und Fortzüge einschließlich der Abmeldungen von Amts wegen (räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderung genannt) sowie Staatsangehörigkeitswechsel, welche monatlich an das Statistische Landesamt gemeldet werden. Be-

rücksichtigt werden auch Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldedfälle.

1.4.7 Berichtsweg

Die Statistik wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder für das Gebiet durchgeführt, für das sie jeweils zuständig sind. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Länderergebnissen durch Addition die Bundesergebnisse zusammen.

1.4.8 Befragungseinheit / Auskunftgebende

Jeder in Deutschland gemeldete Einwohner am Ort seiner alleinigen oder Hauptwohnung.

1.5 Methodik

1.5.1 Aufbereitungsverfahren

Die Ergebnisse der jeweils letzten Zählung der Bevölkerung werden in der Gliederung nach Geschlecht, Alter, Familienstand und Nationalität (deutsch/nichtdeutsch) auf Gemeindeebene mit den Ergebnissen der Statistiken der natürlichen Bevölkerungsbewegung über die Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen und Ehelösungen sowie der Wanderungsstatistik über die Zu- und Fortzüge über Gemeindegrenzen fortgeschrieben. Ferner werden die Ergebnisse des Staatsangehörigkeitswechsels, sonstige Bestandskorrekturen sowie Gebietsstandsänderungen berücksichtigt. Bei den Bevölkerungsdaten im früheren Bundesgebiet und Berlin (West) handelt es sich ab 30. Juni 1987 sich um Fortschreibungszahlen, die auf Ergebnissen der Volkszählung vom 25. Mai 1987 basieren. In den neuen Bundesländern und Berlin (Ost) sind es die Einwohnerzahlen, die auf der Grundlage eines zum 3. Oktober 1990 erstellten Abzug des früheren Zentralen Einwohnerregisters Berlin-Biesdorf ermittelt werden.

1.5.2 Amtliche Klassifikationen

Amtlicher Gemeindegemeinschaftsschlüssel (AGS; zum jeweiligen Stand der Erhebung)

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (zum jeweiligen Stand der Erhebung)

1.6 Zeitinformation

1.6.1 Periodizität

- monatlich für Bund und Länder insgesamt einschließlich Ausländer nach Geschlecht
- vierteljährlich für Bund, Länder und Kreise insgesamt nach Geschlecht
- jährlich (per 31.12.) für Bund, Länder, Regierungsbezirke und Kreise insgesamt und nach ausgewählten Merkmalen (z. B. Geschlecht, Altersgruppen, Altersjahren u. v. a.)
- jährlich (per 30.6.) für Bund und Länder insgesamt nach Gemeindegrößenklassen

2 Ergänzende Metadaten

2.1 Dateien

2.1.1 Merkmalsdefinitionen

Merkmale_Bevölkerungsfortschreibung.doc

2.1.2 Datensatzbeschreibung

DSB_Bevölkerungsfortschreibung

2.2 Weiterführende Informationen

2.2.1 Gesetzestexte

<http://bundesrecht.juris.de/bevstatg/BJNR006940957.html>

2.2.2 Weiterführende Links zum Thema

<http://www.bib-demographie.de/index2.html>

http://www.demogr.mpg.de/d_default.htm

Dokumentinformation:

Stand: 01.07.2009

Bearbeiter: Hans-Peter Mast

Forschungsdatenzentrum der Statistischen Landesämter

Standort Bad Ems